

Ordentliche Generalversammlung

UBS Group AG vom 6. April 2022

Rede von Ralph Hamers, Group Chief Executive Officer

Es gilt das gesprochene Wort.

Vielen Dank, Axel!

Meine Damen und Herren: Danke, dass Sie auch diesmal die Live-Übertragung unserer Generalversammlung verfolgen.

Noch vor wenigen Wochen hätten wir es nicht für möglich gehalten, dass ein Krieg in Europa stattfinden könnte. Wir sind alle schockiert über die Gewalt und die menschlichen Tragödien, welche die russische Invasion in der Ukraine ausgelöst hat.

Unser Mitgefühl gilt den Betroffenen und Leidtragenden. Wir haben den UBS Ukraine Relief Fund ins Leben gerufen, um ganz konkret Flüchtlinge und Kinder zu unterstützen. Die Spenden von Kunden und Mitarbeitenden werden wir verdoppeln. Gemeinsam stellen wir so eine Gesamtsumme von rund 50 Millionen Dollar bereit.

Als global tätige Bank setzen wir nicht nur Sanktionen um, die in der Schweiz gültig sind, sondern auch alle international relevanten.

Die heutige Generalversammlung, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, dient aber in erster Linie dazu, Rechenschaft über das vergangene Jahr abzulegen. 2021 war ein exzellentes Jahr, in dem wir viel erreicht haben:

- Wir haben den Purpose – den Sinn und Zweck unseres Handelns – klar definiert. Dieser Purpose dient uns als Orientierung für die Zukunft.
- Wir haben die Strategie weiter geschärft.
- Wir konnten unser globales Ökosystem weiter ausbauen.
- Und wir haben uns noch stärker auf unsere Kundinnen und Kunden konzentriert. Wir wollen ihnen das bestmögliche Kundenerlebnis bieten.

Die Kunden haben grosses Vertrauen in UBS und die Fähigkeiten unserer Bank – auch im vergangenen Jahr, und das macht mich ebenfalls stolz:

- Wir konnten mehr als 150 Milliarden Dollar Zuflüsse an Nettoneugeldern generieren.
- UBS verwaltet mittlerweile 4,6 Billionen Dollar an Kundenvermögen.
- Und wir können dabei auch einen positiven Beitrag für die Welt leisten: Die Vermögen, die in Nachhaltigkeits- und Impact-Strategien investiert sind, stiegen um 78%.

Unter dem Strich haben wir das beste Ergebnis seit 15 Jahren erzielt:

- 7,5 Milliarden Dollar Reingewinn.
- Die Rendite auf das harte Kernkapital beträgt 17,5%.
- Gleichzeitig haben wir die Kosten im Griff. Bis Ende 2023 wollen wir brutto rund 1 Milliarde Dollar einsparen, um damit unsere Wachstumsinitiativen zu finanzieren.
- Kurz gesagt: UBS ist gut aufgestellt!

Aber wir stehen erst am Anfang von dem, was wir erreichen wollen!

Natürlich wollen wir unseren Kundinnen und Kunden helfen. Aber die Art und Weise, WIE wir das tun, macht in der heutigen Welt den Unterschied. Denn die Kunden vergleichen uns nicht nur mit anderen Banken, sondern auch mit Tech-Unternehmen und fragen: Warum kann meine Bank das nicht auch? Der Trend zu mehr Digitalisierung hat sich durch die Pandemie zudem weiter verstärkt.

Und daher werden wir den Kundenservice neu aufstellen. Damit unsere Dienstleistungen persönlich sind. Relevant. Zeitlich abgestimmt und reibungslos.

Die Veränderung packen wir aus einer Position der Stärke an. Wir verschlanken die Bank, wir vereinfachen die Art und Weise, wie wir zusammenarbeiten, wir werden generell schneller und agiler. Mittlerweile arbeiten bereits 10 000 Mitarbeitende bei UBS in agilen Organisations-Formen. Bis Ende Jahr werden es mehr als 20 000 sein.

Die Bank ist auf Kurs und wir haben weiterhin grosse Ambitionen:

- Wir streben 6 Billionen Dollar verwaltete Vermögen an.
- Wir wollen bei den Vermögen die Gebühren generieren, ein Wachstum über den Zyklus von 5% und mehr erreichen.
- Wir wollen 15 – 18% Rendite auf dem harten Kernkapital erzielen.
- Das Aufwand-Ertragsverhältnis soll nicht höher als 70 – 73% sein.
- Wir wollen zudem unseren Kundinnen und Kunden helfen Gutes zu tun und möchten bis 2025 1 Milliarde Dollar an Spenden für philanthropische Projekte aufbringen.

Wir müssen als Team handeln, damit wir diese Ziele erreichen können. So bleiben wir auch attraktiv für bestehende und künftige Mitarbeitende. Das bedeutet bei UBS auch: Weniger Hierarchien und ein inklusives Arbeitsumfeld, in dem sich alle einbringen können.

Ich bin in diesem Jahr sowohl von Kundenseite, von Mitarbeitenden wie von Investoren oft auf unseren Purpose angesprochen worden. Das hat mich positiv überrascht. Es hat mir aber auch gezeigt, dass alle Stakeholder heute viel sensibler sind gegenüber gesellschaftlichen Themen. Auch deshalb war die Diskussion um den Purpose so wichtig.

«Reimagining the power of investing. Connecting people for a better world» heisst für mich: Wir müssen den Kundinnen und Kunden ein Ökosystem für alle ihre finanziellen Bedürfnisse anbieten. Ich stelle mir dabei vor, dass Kunden auch selbst Dienstleister für andere Kunden sein können. Wir glauben auch nicht, alles selbst am besten zu können. Wo wir andernorts grössere Kompetenz sehen, arbeiten wir mit Partnern zusammen.

Wir wollen der Ort sein, an dem alles rund um das Thema Anlegen zusammenkommt. Mit unserem Ökosystem und allen, die Teil davon sind, entsteht etwas wirklich Kraftvolles.

Auch in den Anstrengungen gegen die Klimaerwärmung setzen wir uns selbst strenge Massstäbe: Wir wollen die Net Zero-Ziele bis 2050 erreichen und unsere Kunden unterstützen, dass sie dies ebenfalls tun können.

Die grössten Wachstumschancen sehen wir in den USA und in Asia-Pacific, insbesondere bei vermögenden Kunden und Unternehmern. Wir werden daher unser Angebot für Firmen, Family Offices und andere private Investoren weiter ausbauen. Diese Kundinnen und Kunden haben komplexe Bedürfnisse, und sie brauchen einen nahtlosen Zugang zu unseren Kompetenzen – an der Schnittstelle zwischen Wealth Management und Investment Banking. Genau das bietet unsere neu geschaffene Einheit Global Family and Institutional Wealth.

Wichtig für unsere globale Präsenz bleibt auch die Region EMEA, also Europe, Middle East und Africa, wo wir rentabler werden und gezielt wachsen wollen.

Und wir haben starke Wurzeln in der Schweiz – hier wollen wir unsere Position als digitaler Marktleader weiter ausbauen. Die Digitalisierung mit all ihren Möglichkeiten nutzen wir für persönliche Betreuung, digital massgeschneidert. Das ist kein entweder oder: Der Kunde hat die Wahl.

Wichtig für Sie als Aktionärinnen und Aktionäre: Wir investieren dort, wo wir echte Wachstumsmöglichkeiten sehen. Wir gehen sehr fokussiert vor. Ihr Investment in UBS soll sich dabei durch eine attraktive Dividendenpolitik auszahlen.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei Axel Weber bedanken, der heute zum letzten Mal die Generalversammlung leitet. Er hat mir vor zwei Jahren vertraut, dass ich die Rolle als CEO von UBS ausfüllen kann.

Axel, ich danke Dir für Dein Vertrauen und die gute, partnerschaftliche Zusammenarbeit. Wir alle wünschen Dir viel Erfolg bei Deinen Projekten in der Zukunft.

Und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Colm Kelleher, der heute hier als Verwaltungsratspräsident zur Wahl steht.

Mein Dank gilt auch der Konzernleitung und allen unseren Mitarbeitenden für ihren Beitrag zu einem sehr erfolgreichen Jahr.

Ich danke unseren Kundinnen und Kunden und natürlich Ihnen, werte Aktionärinnen und Aktionäre, für die Unterstützung.

Ich freue mich auf die nächste Etappe unserer gemeinsamen Reise. Ich bin überzeugt, dass UBS eine hervorragende Zukunft hat.